

### A. Werk, Expression, Manifestation oder Exemplar?

*Ordnen Sie die zutreffende Entität zu! Behalten Sie im Blick, dass auf jeder Ebene die weiter oben liegenden Ebenen mitgedacht werden können. Wenn wir beispielsweise von einer Manifestation sprechen, gibt es dazu eine entsprechende Expression und ein entsprechendes Werk, die darin verkörpert sind. In dieser Übung sollen Sie die am konkretesten zutreffende Entität angeben.*

1. Das Buch vom Struwwelpeter, in dem einige Seiten fehlen
2. Eine Übersetzung von „Anna Karenina“ ins Deutsche
3. Eine Aufnahme der Aufführung von „Tosca“ in der Semperoper Dresden am 23. Januar 2010
4. Der Roman „Buddenbrooks“, für den Thomas Mann 1929 den Nobelpreis für Literatur erhalten hat
5. Eine von Humboldt gemalte Landkarte des Amazonas auf Mikrofiche
6. Eine Braille-Realisierung von Goethes „Faust“
7. Ein digitalisierter, handschriftlicher Brief von Gustave Flaubert
8. Die Oper „La Traviata“
9. Eine ledergebundene, signierte Ausgabe in einer Büchersammlung seltener Bücher?

### B. Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?

1. In einer ungekürzten Lesung für das Hörbuch der Buddenbrooks ist dasselbe Werk realisiert wie in der Druckausgabe des Romans.
2. Sobald ich ein Werk in der Hand habe, wird es zum Exemplar.
3. Der Film Buddenbrooks ist das gleiche Werk wie der Roman Buddenbrooks.
4. Ein unpublizierter Text ist eine Expression.
5. Ich kann ein Werk verbrennen.
6. Eine illustrierte Ausgabe von Momo ist eine Expression des Romans von Michael Ende.
7. Im Buchladen bestelle ich eine Manifestation der Buddenbrooks.
8. Die Prager Symphonie existierte als Werk in Mozarts Kopf, bevor er sie niederschrieb.